



Restrukturierung
und Erwerb sowie exklusive
Transaktionsbegleitung
bei der Veräußerung der



im Zeitraum
November 2011 – August 2013
durch



Käufer
Dongkook Industries Co., Korea
KDK Automotive GmbH





ICS PARTNERS schließt die Sanierung der Innovative Components Technologies-Gruppe (ICT) nach 18 Monaten erfolgreich ab. Mit dem Verkauf an die koreanische Unternehmensgruppe Dongkook Ind. Co. wird die künftige Ausrichtung der ICT-Gruppe nach Asien vollendet und das Unternehmen Bestandteil eines internationalen Industriekonzerns mit bestehendem Automobilgeschäft.

Zug (Schweiz) / Essen (Deutschland), 18. September 2013 – ICS PARTNERS GmbH (ICS) ist auf den Erwerb und das operative Management von Unternehmen in Sondersituationen sowie komplexe Unternehmenstransaktionen spezialisiert. Das Team von ICS setzt sich aus ausgewiesenen Spezialisten mit Investment- bzw. Transaktions-Expertise sowie erfahrenen Praktikern mit Industrie-Know-how zusammen. Einer der Branchenschwerpunkte von ICS liegt in der Automobilindustrie.

Im Zuge dieser Branchenspezialisierung hatte ICS im November 2011 die Restrukturierung der ICT-Gruppe (vorm. KP Germany GmbH), einem Automobilzulieferer mit 5 Produktionsstandorten übernommen. Carsten Paris, Gründungspartner von ICS, als CEO/CFO in einer Person, und Jörg Gregel, Operating Partner von ICS, in der Funktion als COO, übernahmen die Geschäftsführung und mit Ihrem Team weitere Schlüsselfunktionen auf der 2. Managementebene. Kernelemente der Sanierungsstrategie waren insbesondere Nachverhandlungen bestehender Aufträge mit OEMs, eine deutlich stärkere Vertriebsaktivität mit dem Gewinn profitabler Neu-Aufträge, ein Programm zur kontinuierlichen Prozessverbesserung und Effizienzsteigerung, die Fokussierung der Standorte auf ihre Kernkompetenzen sowie die Neuausrichtung der Organisationsstruktur (Bestimmung klarer Verantwortlichkeiten sowie transparente Strukturen im Bereich Finanzen & Controlling).

Um die Restrukturierungsstrategie durchzusetzen, hat ICS zudem die ICT-Gruppe – die Nr. 9 in ihrem relevanten Marktsegment – im Februar 2012 aus der zur Wayzata Investment Partners gehörenden Key Plastics-Gruppe herausgekauft und im Rahmen eines Carve-outs verselbständigt. Direkt anschließend an den Erwerb hat ICS das Werk Kierspe während der laufenden Restrukturierung im Mai 2012 im Rahmen eines Management Buyouts erfolgreich abgespalten. „Mit dieser unmittelbaren Folgetransaktion nach dem Erwerb haben wir die ICT-Gruppe produktseitig konsequent auf Interieurteile ausgerichtet“, so Dr. Ingo Zemke, Gründungspartner und Geschäftsführer von ICS. „Mit den Werken in Lennestadt (inkl. Technologie- und Entwicklungszentrum) und Wächtersbach (beide Deutschland), Tachov (Tschechische Republik) und Borja (Spanien) konzentriert sich ICT somit nunmehr auf dekorative und kinematische Teile bzw. Baugruppen mit erhöhter Komplexität für den Fahrzeuginnenraum“. Zum Kerngeschäft von ICT zählen Mittelkonsolen, Kofferraumsysteme, Gurthöhenversteller, Tür-Innenbetätigungen sowie dekorative und funktionale Interieurteile.

Um eine belastbare Sanierung des defizitären Altgeschäftes von ICT zu erreichen, hat sich die ICT Geschäftsführung im Juli 2012 des neugeschaffenen Instrumentes der Insolvenz in Eigenverwaltung gem. ESUG (Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen; in Kraft getreten am 1. März 2012) bedient. Mit Rechtsanwalt Stephan Höltershinken hat das Amtsgericht Siegen einen vorl. Sachwalter mit ausgewiesener Automobilexpertise bestellt. Aufgrund der Neuartigkeit des Verfahrens und der speziellen Rahmenbedingungen waren sich alle wesentlichen Beteiligten einig, das Verfahren auf Antrag der Geschäftsführung im weiteren Fortgang in ein Regelverfahren zu überführen. Dieses wurde nunmehr mit dem Verkauf des operativen Geschäftes der ICT sowie deren nicht insolventer ausländischer Tochtergesellschaften erfolgreich abgeschlossen. „Für unsere Hauptkunden Volkswagen und General Motors war diese Insolvenz so gut wie nicht spürbar, da unsere Liefertreue und –qualität auch in dieser schwierigen Unternehmensphase unverändert und vollumfänglich aufrecht erhalten wurde“, so Jörg Gregel.



Mit der Veräußerung an Dongkook Ind. Co, (Korea), die sich unter 15 Interessenten in dem durch Mummert & Company M&A begleiteten Verkaufsprozess durchgesetzt haben, steigt ein erfahrener industrieller Investor mit Automobilexpertise ein, der ICT nicht nur als wichtigen europäischen Marktteilnehmer weiter stärkt, sondern auch den Zugang zu den asiatischen Wachstumsmärkten öffnet. „Die vollständige Transparenz von Anfang an gegenüber allen Kunden, Lieferanten und Geschäftspartnern ebenso wie die hervorragende Arbeit von und mit ICS und seinem Managementteam bei ICT waren die maßgeblichen Bausteine für die gelungene Sanierung von ICT und haben so Zukunftsperspektiven für das Unternehmen geschaffen“, erklärte Rechtsanwalt Stephan Höltershinken zum Abschluss der Transaktion. Mit Dongkook Ind. Co. erwirbt ein industrieller Investor ICT, den die Kunden bereits aus Kooperationen in Asien kennen.

„Diese Transaktion ist ein sehr wichtiger Schritt vorwärts für ICT und unterstreicht deutlich die Restrukturierungskompetenz von ICS sowohl auf der Transaktionsebene als auch im operativen Management.“ sagt Carsten Paris . Dank der vollständigen Transparenz und offenen Kommunikation gegenüber den Banken konnten wir die bestehenden Finanzierungen nicht nur aufrechterhalten, sondern ausbauen. Ebenso haben unsere Banken keine Verluste hinnehmen müssen.“ ICS erwartet in den kommenden Jahren eine Reihe weiterer Sanierungen ähnlicher Größenordnung, insbesondere in der Automobilzulieferindustrie. „Mit unserer Expertise sowohl auf der Transaktionsseite als auch in der inhaltlichen Restrukturierung, in Kombination mit unserer Finanzierungskraft, sind wir in der Lage Unternehmen einen Neuanfang zu ermöglichen und auf der Gesellschafter- bzw. OEM-Seite das dafür erforderliche Vertrauen herzustellen“, erklärten Gregel und Dr. Zemke zum Abschluss der ICT-Transaktion.

KONTAKT

ICS PARTNERS GmbH

Carsten Paris	c.paris@icspartners.net
Jörg Gregel	j.gregel@icspartners.net
Dr. Ingo Zemke	i.zemke@icspartners.net

www.icspartners.net



Über ICS Partners GmbH

ICS PARTNERS GmbH ist eine spezialisierte, unabhängige Investment- und Portfoliomanagement-Gesellschaft, die sich auf Branchenkonzepte, komplexe Transaktionen und Restrukturierungen im gehobenen Mittelstand mit Transaktionsvolumina ab 10 Mio. EUR spezialisiert hat und zu 100% im Besitz der Partner ist. Das Team setzt sich aus ausgewiesenen Spezialisten mit Investment- bzw. Transaktions-Expertise sowie erfahrenen Praktikern mit Sanierungs- und Industrieerfahrung zusammen. Das gesamte Team hat ein profundes Zahlenverständnis und arbeitet „hands-on“ auf der Basis eigenen unternehmerischen Verständnisses bzw. Managementenerfahrung. ICS ist ein aktiver Investor, der langfristig orientiert und auf die Verbesserung der Ertragskraft eines Unternehmens fokussiert ist. Hierzu gehört die Eigenkapitalstärkung durch Thesaurierung ebenso wie der Verzicht auf übermäßige Kreditfinanzierungen oder der Verkauf von Sachwerten. Flexibilität, Schnelligkeit und Zuverlässigkeit sind kennzeichnend für die Arbeit von ICS.

www.icspartners.net

Über Innovative Components Technologies GmbH



Innovative Components Technologies GmbH ist innovativer Systemlieferant für Kunststoffkomponenten – mit Wurzeln und Hauptsitz in Deutschland und Werken in Spanien und Tschechien. Entwickelt und hergestellt in zertifizierten und auditierten Prozessen, liefert ICT sowohl an die Automobilindustrie als auch an andere Branchen. Mit der leistungsstarken Entwicklungsabteilung ist ICT Lösungspartner für seine Kunden. Das Unternehmen, die Nummer Neun in seinem relevanten Marktsegment, beschäftigt rund 1.500 Mitarbeiter und erzielte Umsatzerlöse von mehr als 200 Mio. EUR. ICT wird zukünftig als KDK Automotive GmbH firmieren.

www.ic-tech.eu / www.kdkautomotive.com

Über die Kanzlei Höltershinken & Kollegen

Die Wirtschaftskanzlei Höltershinken & Kollegen ist an den Standorten Minden, Bielefeld, Schwerin, Hannover und Hameln vertreten. Die Kanzlei verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Sanierungsberatung und Insolvenzverwaltung von Unternehmen und ist seit mehr als 15 Jahren in diesen Bereichen aktiv. Weitere Tätigkeitsschwerpunkte sind Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht, Steuerrecht, Wirtschaftsrecht und Strafrecht.

www.sh-inso.de

Über Dongkook Ind.Co. Ltd

Dongkook Ind. Co Ltd, gegründet 1955, ist in der Kunststoffteilebranche für die Automobilindustrie in Korea sowie China aktiv. Das Unternehmen gehört zur KB International Group, deren Konzerngesellschaften unter anderem im Klimaanlage und Motorkühlungssektor der Automobilbranche, der Metallverarbeitung sowie der Spezialstahlrohrproduktion tätig sind. Der Gesamtumsatz des Konzerns lag bei 2012 bei ca. 1,5 Milliarden Euro.

www.dongkook-ind.co.kr